

# kulturverein thayngen reiat

## Vorstand Kulturverein Thayngen Reiat

<b>Stefan Zanelli</b>	Präsident
<b>Monika Feuz</b>	Vizepräsidentin
<b>Karl Theiler</b>	Kassier
<b>Christian Schilling</b>	Aktuar, Internet
<b>Bruno Ranft</b>	Reiatmuseum, <a href="#">AG Museum</a>
<b>Paul Ryf</b>	Ausstellungen, <a href="#">AG Sternen</a>
<b>Regula Hübscher</b>	Veranstaltungen, <a href="#">AG Anlässe</a>
<b>Philipp Brühlmann</b>	Gemeindevertreter

**Besuch Reiatmuseum** Tel. 052 649 37 31 oder [bruno.ranft@bluewin.ch](mailto:bruno.ranft@bluewin.ch)  
(Auf Anfrage)

## Arbeitsgruppen (AG)

Unsere Arbeitsgruppen Sternen, Museum und Veranstaltungen freuen sich auf aktive Helferinnen und Helfer. Bitte melden Sie sich beim Präsidenten oder einem Vorstandsmitglied.  
Wir nehmen auch gerne Ideen und Vorschläge für Vorträge, Exkursionen oder Ausstellungen entgegen.

## Mitglied werden für nur Fr. 25.-- im Jahr

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung an:  
Stefan Zanelli, Äckerlistrasse 11, 8240 Thayngen  
Email: [stefan.zanelli@shinternet.ch](mailto:stefan.zanelli@shinternet.ch), Tel. 052 649 11 67

## Anmeldetalon

Name, Vorname .....

Strasse/Nr. ....

PLZ/Ort .....

Email .....

## Herzlich willkommen

**Zu unseren Veranstaltungen sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

## Internet

[www.kulturverein-thayngen-reiat.ch](http://www.kulturverein-thayngen-reiat.ch)

**Ausstellungen im Sternen "Vom Ackerbau zur Ernährung", und Bilder von Franz Buchter, Maler, geöffnet: Thaynger Chilbi, 3./4. Nov. 2018, Reiat heute, 19.-21. Nov. 2018, Weihnachtsmarkt, 8. Dez. 2018**

web@huescher.ch

# kulturverein thayngen reiat

## Winterprogramm 2018/2019



### Hornissen sind keine Horrorwesen

Andy Roost, Neunkirch,  
Donnerstag, 1. November 2018 20.00 Uhr  
Restaurant Gemeindehaus  
Thayngen



### Lawinen, weisse Wunder - weisse Gefahr

Stefan Margreth, Davos,  
Mittwoch, 21. November 2018 20.00 Uhr  
Restaurant Gemeindehaus  
Thayngen



### Zypern, Insel der Götter

Aldo Künzli, Thayngen,  
Mittwoch, 5. Dezember 2018 20.00 Uhr  
Restaurant Gemeindehaus  
Thayngen



### Die Welt von oben erlebt

Markus Müller, Löhningen,  
Donnerstag, 10. Januar 2019 20.00 Uhr  
Restaurant Gemeindehaus  
Thayngen



### Der geschichtsträchtige Griesbachhof

Jakob Brütsch, Schaffhausen,  
Mittwoch, 20. Februar 2019 19.00 Uhr  
Abfahrt ab Thayngen 18.30 Uhr



### 145. Hauptversammlung

Donnerstag, 7. März 2019, 19.00 Uhr  
Restaurant Gemeindehaus  
Thayngen, anschl. **Cabaret** mit  
Marianne Schätzle, Hilzingen 20.00 Uhr

**Hornissen sind keine Horrorwesen**

Donnerstag,  
1. November 2018,  
20 Uhr

Restaurant  
Gemeindehaus,  
Thayngen

**Andi Roost:** Warum fürchten sich so viele Menschen vor Hornissen oder vielmehr vor deren Stichen? Lernen Sie die Hornisse von einer ganz anderen Seite kennen und „lieben“. Zur Hornisse gesellen sich im Verlaufe des Abends auch noch ihre kleineren Verwandten, welche durchaus ihre Berechtigung am Leben und wichtige Aufgaben in unserem zerrütteten Ökosystem inne haben. Zudem erfahren Sie mehr über die Möglichkeiten im Umgang mit Wespen und deren mögliche Umsiedlung.

**Lawinen, weisse Wunder – weisse Gefahr, wie können wir uns schützen?**

Mittwoch,  
21. November 2018,  
20 Uhr

Restaurant  
Gemeindehaus,  
Thayngen

**Stefan Margret,** Institut für Schnee- und Lawinenforschung Davos: Die Wirkung von Lawinen kann verheerend sein, wie das der schneereiche Winter 2018 gezeigt hat. Es werden die verschiedenen Lawinenarten erklärt und gezeigt, wie Lawinen heute berechnet und beurteilt werden. Die Entwicklung des Lawinenschutzes in der Schweiz wurde stark durch die Lawinenkatastrophe des Winters 1951 geprägt, die 98 Todesopfer forderte. Heute schützen Stützverbauungen, Galerien, Dämme oder Wald, aber auch Sperrungen und Sprengungen die Siedlungen und Verkehrswege vor Lawinen und ermöglichen ein sicheres Leben in den Alpen.

**Zypern, Insel der Götter**

Mittwoch,  
5. Dezember 2018,  
20 Uhr

Restaurant  
Gemeindehaus,  
Thayngen

Eigentlich sollte der Mensch nicht teilen, was die Götter zusammengefügt haben. Die Wirklichkeit sieht aber anders aus. Zypern ist geteilt in einen griechischen und einen türkischen Teil, eine Einigung ist vorläufig nicht in Sicht. **Aldo Künzli** aus Thayngen besuchte mit seiner Frau vor zwei Jahren den griechischen Süden, aber auch den türkischen Norden dieser wunderbaren Insel. Anhand einer Bildershow erzählt er uns von ihren Eindrücken und Erlebnissen, von der Schönheit der Natur und von den Inselbewohnern, den Zyprioten.

**Die Welt von oben erlebt. 35 Jahre mit dem Flugzeug unterwegs**

Donnerstag,  
10. Januar 2019,  
20 Uhr

Restaurant  
Gemeindehaus  
Thayngen.

**Markus Müller,** Linienpilot und Dipl. Ing. ETH aus Löhringen, berichtet mit Bildern aus seiner Arbeit und seinen Erlebnissen. Er führt uns in die Geheimnisse der Fliegerei rund um den Globus ein. Warum fliegt ein Flugzeug, was steckt hinter der Vorbereitung eines Langstreckenflugs? Als Pilot hat er Land und Leute nicht als Tourist erlebt und natürlich die Schönheiten dieser Welt von oben gesehen. Vor 120 Jahren bauten die Gebrüder Wright ihr erstes zerbrechliches Fluggerät. Heute ist es ein fast normales Transportmittel geworden, das aber immer noch fasziniert.

**Der geschichtsträchtige Griesbachhof mit neuer Ölmühle**

Mittwoch,  
20. Februar 2019,  
19 Uhr

18.30 Uhr Abfahrt  
mit Auto am Bahnhof  
Thayngen oder direkt.

Der Ölkürbis-Anbau wurde vor 20 Jahren durch die Familie Brütsch in Barzheim von der Steiermark in die Schweiz gebracht. Nach einigen Rückschlägen gab vor allem die Neugier, etwas Neues zu schaffen, den Impuls, nebst dem Anbau auch die Verarbeitung in die Hand zu nehmen. Nach dem Umzug von Barzheim auf den Griesbach realisierte **Jakob Brütsch** den Einbau einer neuen Ölmühle und damit das Erlernen eines neuen Handwerks. Über Risiko, Chancen und mehr erfahren Sie auf dem Griesbachhof.

**Beschränkte Platzzahl**

**Anmeldungen bitte bis 16. Februar 2019 an;**  
stefan.zanelli@shinternet.ch, oder Tel. 052 649 11 67.

**145. Hauptversammlung**

Donnerstag,  
7. März 2019,  
19 Uhr

Restaurant  
Gemeindehaus  
Thayngen, anschl.  
20 Uhr **Cabaret** mit  
Marianne Schätzle,  
**früher war nix to go**

**Marianne Schätzle,** Hilzingen, die der deutschen Bundeskanzlerin Angela Merkel täuschend ähnlich sieht, ist durch ihre Merkelparodie weit herum bekannt. In ihrem neuen Programm widmet sie sich ganz besonders dem modernen Zeitgeist und der Aussage: Früher war alles besser.

Angela die Zweite, wie sie auch genannt wird, parodiert im zweiten Teil mit Wortwitz und treffsicheren Pointen die deutsche Bundeskanzlerin hintergründig und genial.